

Betreuungsassistent (m/w/d) in einer Demenz-Wohngemeinschaft

Auch genannt: Alltagsbegleitung/Betreuerkraft

Soziale Arbeit macht dir Freude und Menschen mit Demenz begegnest du mit Offenheit? Du verfügst über Organisationsgeschick und behältst auch in stressigen Situationen einen kühlen Kopf und ein Lächeln im Gesicht? Du interessierst dich für Menschen, ihre Geschichten und Wünsche und bist bereit, die Bedürfnisse von Angehörigen einzubinden?

Für unsere Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz in **Wuppertal-Elberfeld, Wuppertal-Ronsdorf und Wuppertal-Vohwinkel (ab 2027)** suchen wir Betreuungsassistent*innen (m/w/d), die vor Ort die soziale Betreuung übernehmen und die Mieterinnen und Mieter in ihrem Alltag begleiten und unterstützen.

Das bieten wir dir

- Einen Tariflohn nach AVR C zzgl. Betreuungszulage etc.
- Jahressonderzahlung und Urlaubsgeld
- Voll-, Teilzeitmodelle oder Minijob zur Vereinbarung von Familie und Beruf
- Arbeitgeberfinanzierte Fort- und Weiterbildungsangebote
- Einen idealen Wiedereinstieg in den Beruf – auch für Quereinsteiger*innen
- Eine unbefristete, sichere Anstellung
- Eine interessante, abwechslungsreiche und sinnstiftende Tätigkeit in der Gesundheits- und Pflegebranche
- Eine wertschätzende Arbeitsatmosphäre, Arbeiten im jungen, netten, motivierten und internationalen Team sowie eine faire Dienst- und Urlaubsplanung
- Und wir bieten dir einen ansprechenden, modernen Arbeitsplatz

Das bringst du mit

- Im Idealfall hast du eine Weiterbildung gemäß § 53 c SGB XI besucht und besondere Fachkenntnisse zum Thema Demenz. Doch auch Berufseinsteiger*innen, Quereinsteiger*innen oder Wiedereinsteiger*innen, die Interesse an einer Weiterbildung haben, laden wir herzlich zur Bewerbung ein.
- Interesse am Umgang mit älteren Menschen
- Empathie und Ausgeglichenheit
- Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Verschwiegenheit und Vertrauenswürdigkeit
- Aufgeschlossenheit und Spaß, Neues kennenzulernen
- Teamgeist und Offenheit

Aufgaben und Kompetenzen

- Begleitung unserer Mieterinnen und Mieter mit Demenz in ihrem Alltag
- Förderung einer möglichst selbstbestimmten Lebensführung
- Hilfe bei der Organisation des gemeinsamen WG-Haushaltes
- Stärkung der WG-Gemeinschaft, bestehend aus Mieterinnen und Mietern und ihren Angehörigen
- Förderung des physischen und psychischen Wohlbefindens der Mieterinnen und Mieter
- Unterstützung bei der Planung der Freizeitgestaltung der WG-Gemeinschaft

Interessiert? Dann nimm direkt Kontakt zu uns auf.

Sende deine Bewerbung bitte schriftlich (per Post oder E-Mail) an

Christina Bauer
Leitung Verwaltung und Personal
bewerbung@talpflege.de
+49 (0)202 261 57 27-0

Talpflege GmbH
Hofkamp 87
42103 Wuppertal

Jana Zeitel
Verwaltung und Personal
bewerbung@talpflege.de
+49 (0)202 261 57 27-0
Talpflege Betreuung GmbH
Hofkamp 87
42103 Wuppertal

Wie qualifiziert man sich zur Betreuungsassistentenz?

Mit der Qualifizierung nach § 43 b, 53 c SGB XI werden Kompetenzen vermittelt, um hilfe- und pflegebedürftige Personen im Alltag zu versorgen, aber auch zu betreuen. Der Einsatzbereich reicht von der stationären Pflegeeinrichtung bis zu ambulanten Pflegediensten und bis – wie bei uns – in den Bereich der Demenz-Wohngemeinschaften.

Hauptaufgabe ist es, Menschen mit Demenz zu aktivieren, zu betreuen und damit ihre Stimmung positiv zu beeinflussen. Wie man es von der Arbeit mit Kindern kennt, gehören Malen, Basteln, Spiele oder auch die Begleitung bei Ausflügen zu den Tätigkeiten. Daher sind bei uns auch viele Betreuungsassistentinnen Mütter, die über die Qualifizierung den Wiedereinstieg in einen Beruf geschafft haben, der Fürsorge und Spaß miteinander verbindet.

Der Einsatz von Betreuungsassistent*innen zielt darauf ab, die körperlichen und geistigen Fähigkeiten der Mieterinnen und Mieter so lange wie möglich zu erhalten.

In der Ausbildung lernt man nicht nur das Krankheitsbild kennen, sondern ein breites, praxisnahes Themenfeld wie Kommunikation, Ernährung, Hauswirtschaft und Bewegung – stets bezogen auf die Bedürfnisse der demenziell Erkrankten. Die Ausbildung besteht aus theoretischen und praktischen Unterrichtseinheiten. Letztere finden dann auch bei uns im Unternehmen statt.

Was ist eine Demenz-WG?

Viele Menschen möchten nicht in ein Pflegeheim, sondern weiterhin ihren Alltag so weit wie möglich selbst gestalten. Eine gute Möglichkeit, auch mit Demenz das eigene Leben zu leben, bieten Wohngemeinschaftshäuser.

Das Leben in einer Wohngemeinschaft ist etwas Besonderes. Alle Mieterinnen und Mieter verfügen über ein eigenes Zimmer mit privatem Mobiliar und persönlichen Gegenständen. Die Pflege der Mieterinnen und Mieter erfolgt ambulant durch unsere Talpflege-Pflegefachkräfte. Die Mieterinnen und Mieter gestalten den Alltag weitgehend selbstbestimmt und erhalten dabei auch, so weit möglich, ihre Alltagskompetenz – dabei unterstützen unsere Alltagshelfer*innen bzw. Betreuungskräfte.